



## Jahresbericht 2005 des Präsidenten

Zu Handen 14. Generalversammlung der Falkensteinerschützen Niedergösgen vom 10. März 2006

Liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden

Wir haben ein tolles Jahr hinter uns. Erfolge auf der sportlichen wie auch emotionalen Ebene. Ich will dem Bericht von Röbi nichts vorziehen, aber ich bin stolz auf unsere 57er-Gruppe mit dem hervorragenden zweiten Rang am Kantonalfinal der Gruppenmeisterschaft in Zuchwil!

Leider konnten wir am Eidgenössischen Schützenfest nicht an diesen Erfolg anknüpfen. Einzelne gute Resultate – unbestritten. Aber mein Aufruf zum Training im Schützenhaus hat nicht sehr viel gebracht. Dies zeigt nicht nur das Sektionsresultat, sondern auch der Munitionsverkauf.

Unvergesslich trotzdem. Unser Besuch am ESF. Zumal wir überraschend viele neue Jacken bestellen und uns demnach von bester Seite präsentieren konnten. Am ganzen ESF hab ich keinen anderen Verein mit so schönen Jacken gesehen. Das muss hier einfach mal gesagt sein. Mit etwas Anlaufschwierigkeiten brachten wir unser Programm aber dennoch zeitlich über die Bühne. Das anschliessende Bad im See und die darauffolgende nächtliche Feier war geschichtsträchtig. Und auch dieses Mal gingen wir am Rückreisetag Wein degustieren. Obschon am Morgen nicht alle für Wein zu begeistern sind, war auch dies ein gelungener Abschluss des ESF vor Beginn der Rückreise.

Im September erfreute mich die grosse Teilnahme am Absenden im Schlosshof. Das Wetter hat ebenso gut mitgespielt, wie die Musikgesellschaft. Ein würdiger Abschluss!

Auch die Vorstandsarbeiten waren sehr zufriedenstellend. Schon im vergangenen Jahr haben wir begonnen, das 2006 mit dem Feldschiessen und Strassenfest vorzubereiten. Ich hoffe nun sehr, dass wir all unsere guten Ideen umsetzen können. Wir sind dabei auf Euch alle angewiesen. Wir haben im vergangenen Jahr erkannt, dass unser Verein sich vermehrt in der Öffentlichkeit zeigen muss, um unsere Akzeptanz zu festigen, auszubauen und hoffentlich auch neue Schützinnen und Schützen zu gewinnen. Mit dem Feldschiessen und dem Strassenfest wollen wir ein Jahresmotto umsetzen, das ich mir für uns überlegt habe: „fssn going public“. Das Motto ist nicht für meine Akten. Das ist für uns. Für unseren Sport. Für unsere Tradition. Für die Falkensteinerschützen. Dies ist der Beginn, unsere Zukunft zu sichern! Und mit folgenden Schwerpunkten wollen wir dies umsetzen:

- Präsenz im Internet: wir präsentieren uns aktuell, umfassend und übersichtlich.
- Präsenz in Presse: wir informieren über unser Tun.
- Präsenz im Dorf: wir zeigen und beteiligen uns bei Dorfaktivitäten.
- Präsenz beim Sport: wir erreichen den Goldkranz am SO Kantonal-Schützenfest.

Lasst uns wieder einmal zeigen wer wir sind und was wir können. Der Bevölkerung und unserer Schiesskonkurrenz. Lasst uns Gold vom Kantonalen Schützenfest nach Hause tragen, wie unsere Sportlerinnen und Sportler von Olympia.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei Euch bedanken. Für Euren Einsatz und Willen. Auch beim Vorstand! Ihr leistet unglaublich viel für diesen Verein und unseren Sport.

Für die neue Saison wünsche ich allen von Herzen viel Erfolg und gute Gesundheit.

Euer Präsident  
Remo von Aesch